

Pankower Allgemeine Zeitung

Unabhängige Zeitung für Pankow

Einfach.SmartCity.Machen:Berlin!

Veranstaltung melden

Citizen werden

- AKTUELL
- BEZIRK
- BAUEN
- WIRTSCHAFT
- SHOPPING
- MARKT
- THEMEN
- RECHT
- KULTUR
- LEBEN

AKTUELLE NEWS



Öffentliche Bibliotheken Berlins (VÖBB) zeitweise geschlossen

M/S

🕒 12. November 2019



Gemeinsame Verkehrsaktion gegen Falschparker

M/S

🕒 12. November 2019

Wird Prenzlauer Berg zum blau-weißen Schilderwald?

M/S

🕒 11. November 2019

Polizeibericht vom 09.11.2019

M/S

🕒 10. November 2019

Home > Bezirksnachrichten > Prenzlauer Berg – ganz unterirdisch erkunden

Prenzlauer Berg – ganz unterirdisch erkunden



m/s 🕒 3. Juli 2014 Bezirksnachrichten



Am 5. Juli 2014 ist der Tag des Offenen Kanals. Die Berliner Wasserbetriebe bieten Gelegenheit, mit Taschenlampe und Galoschen die Berliner Unterwelt im Kanal unter dem Prenzlauer Berg zu erkunden. Unterirdisch, im riesigen Abwasserkanal zwischen Greifswalder Straße und Prenzlauer Allee kann entlang spaziert werden.



Kanalbegehung unter Prenzlauer Berg – Foto: Berliner Wasserbetriebe

Die Berliner Wasserbetriebe laden alle ein, die gern selbst mit ihrer Taschenlampe Licht in die Berliner Unterwelt bringen wollen. Am Samstag, dem 5. Juli 2014, von 10.00 bis 17.00 Uhr wird der große Regenüberlaufkanal unter der Straße zwischen Greifswalder Straße und Prenzlauer Allee geöffnet.

Der Einstieg ist nahe der Kreuzung zur Greifswalder Straße, ans Tageslicht geht es bei der Tankstelle an der Prenzlauer Allee zurück, wo Spezialfahrzeuge unseres Kanalbetriebs besichtigt werden können. Das „Wasser Mobil“ der Berliner Wasserbetriebe informiert und die „Wasserbar“ erfrischt mit Berliner Leitungswasser und Sprudel aus Leitungswasser.

Über 100 Jahre alte Kanalisation

Der mit 4,5 km Länge größte Berliner Kanal ist 1906 bis 1911 aus Ziegeln gemauert worden und beginnt vor dem Abwasserpumpwerk des Radialsystems XI an der Erich-Weinert-Straße in Prenzlauer Berg. Bei sehr starkem Regen leitet er die Abwasserspitze, die das Pumpwerk nicht mehr zum Klärwerk fördern kann, zur Spree, in der er an der Museumsinsel mündet. Aber dank neu geschaffener unterirdischer Stauräume im Umfeld des Pumpwerks ist das heute viel seltener geworden.

In dem Kanal, der an dieser Stelle fast vier Meter breit und drei Meter hoch ist, fließt immer ein wenig Grundwasser aus einer Drainage in Weißensee. Deshalb sind wasserfeste Schuhe unerlässlich, Gummistiefel ideal und eine Taschenlampe die Krönung.

Gutes Wetter ist Bedingung

Und: Auf gutes Wetter hoffen, denn bei starkem Regen macht der Regenüberlaufkanal seinem Namen Ehre und läuft über. Weil dann bis zu 25.000 Liter Wasser (pro Sekunde) angerauscht kommen könnten, müsste in diesem Fall die Veranstaltung leider ausfallen. Aber danach sieht der Wetterprognose zum Glück nicht aus.

Mehr Informationen:

www.bwb.de



Kulturtipps im Juli

„Essbarer Bezirk“ Pankow



m/s

ÄHNLICHE ARTIKEL



Polizeibericht vom 22.08.2019



Polizeibericht vom 06.11.2019



Treffen am „Platz des 9. November“
an der Bösebrücke

Pankower Allgemeine Zeitung

Die Pankower Allgemeine Zeitung ist politisch unabhängig und thematisiert Nachrichten aus dem Berliner Bezirk Pankow und seinen 13 Ortsteilen.

Die Zeitung besteht seit Mai 2012. Neben lokalen und kommunalen Themen werden auch allgemeine und allgemeinpolitische Themen behandelt.


Media Daten

Pankower Allgemeine Zeitung

LEBEN



Die unbändige Kraft unseres Immunsystems

A/M  15. September 2019




Mobbing-Prävention an Schulen

M/S  18. April 2018



Einstieg in die Permakultur in Prenzlauer Berg

M/S  9. Oktober 2017

Das *faire* Leser-Abo

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz- und ePrivacy-Hinweise](#) | [Mediadaten & Preise](#) | [Abo-Shop](#)

© 2012-2019 [Pankower Allgemeine Zeitung](#) | Basic Theme Design: AccessPress Mag, Kathmandu